

AMUSE

BERLINER ABENDSALONS



A MUSE

BERLINER ABENDSALONS

© Hainer Elstmann



Der Berliner Abendsalon

Der Berliner Salon blickt auf eine lange Tradition zurück. Große Namen wie Henriette Herz und Rahel Varnhagen haben es im Berlin des 19. Jahrhunderts bereits vorgemacht. Damals ging es darum, jenseits aller Bildungs- und Standesgrenzen einen Raum zu schaffen, um sich zu begegnen, sich auszutauschen und informelle Kontakte zu knüpfen.

A-Muse setzt diese Tradition fort: Unsere Salons bieten eine ungezwungene Atmosphäre in exklusivem Rahmen. Netzwerke spinnen, dem Zufall ein bißchen nachhelfen, neue Bekanntschaften knüpfen und interessante Geschäftsbeziehungen vertiefen – das ist die größte Motivation für diese Abende.

Wir helfen dabei, neue wirtschaftliche Kontakte zu knüpfen und Unternehmen aus anderen Ländern und anderen Bereichen kennenzulernen. Wir sind dabei die Mittler, die den Kontakt herstellen und die Unternehmen einladen. Der Salon bildet eine ideale persönliche Plattform für Gespräche geschäftlicher sowie privater Natur.

Der Berliner Abendsalon ist für Gruppen von 25 bis 200 Personen geeignet. Dem Charakter des Abends entsprechend wählen wir den Ort aus und stellen das Programm zusammen.

Es ist möglich, dem Salon ein Thema zu geben, das als Leitlinie für den Abend dient. Im folgenden sind unterschiedliche Salonabende exemplarisch beschrieben. Jeder Salon kann, was die Art und die Anzahl der künstlerischen Darbietungen, den Ort und Charakter des Abends, sowie die Form des Essens (Buffet, Fingerfood, gesetztes Essen) betrifft, individuell gestaltet werden. Der Salon zeichnet sich durch die Heterogenität seiner künstlerischen Darstellungen aus. Mindestens drei verschiedene Programmpunkte sollte ein Salonabend aufweisen. Die Vielseitigkeit und Abwechslung der Performances geben dem Abend eine eigene Dramaturgie und schaffen eine Dynamik, die die Gäste zu einem ungezwungenen Austausch anregt.

Die Salondamen führen als Gastgeberinnen durch das Programm und kümmern sich um die Gäste. Sie sind der Herzschlag und die Seele der Veranstaltung und schaffen somit eine persönliche und warme Atmosphäre. Sie sorgen dafür, dass ihre Gäste sich wohlfühlen, sich unterhalten und unterhalten werden.

Erleben Sie einen verzaubernden, ungewöhnlichen Abend in einer aufregenden Stadt!

Gerne konzipieren wir Ihnen Ihren ganz persönlichen Abendsalon.

Kontakt A | muse Berlin: mail@a-museberlin.com, Stichwort: Abendsalon



„... ein lieblicher Ambraduft wallte uns aus dem Vorzimmer entgegen; Geräusch vieler Stimmen und das Gerassel von Theelöffel tönte aus der halbgeöffneten Thüre des Salons, auch diese flog auf, umstrahlt von dem Sonnenglanz der schwebenden Lüstres, saß im Kreis die Gesellschaft.“



Das Berlin der 20er Jahre

Dieser Salon spiegelt die legendären 20er Jahre in Berlin wider. Keine andere Epoche läßt so viele Assoziationen zu wie diese: der Tango, das Variété, Marlene Dietrich, die Comedian Harmonists, die UFA-Studios oder Max Reinhardt stehen stellvertretend für diese wichtige künstlerisch und kreative Zeit, für die Berlin bis heute berühmt ist.

Die beiden Salondamen führen im Stile der 20er Jahre durch den Abend. Der Salon findet an einem schönen, exklusiven Ort in Berlin statt. Sowohl der Ort als auch die Dekoration und das Künstlerprogramm entsprechen dem Zeitkolorit der 20er Jahre.

| Ablauf

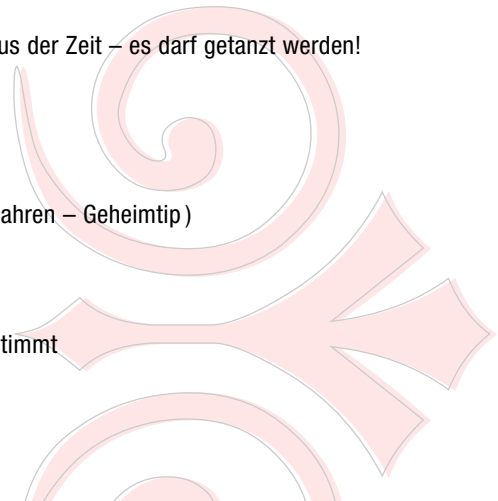
- Beginn ca. 19.00 h, Eintreffen der Gäste
- 19.15 Begrüßung durch den Gastgeber und die Salondamen
- 19.30 Eine Marlene Dietrich-Interpretin singt von „Ich bin von Kopf bis Fuß“ über „Nimm Dich in acht vor blonden Frau'n“ bis „Nach meine Beene is ja ganz Berlin verrückt“
- 20.00 Erster Gang bei gesetztem Essen – Eröffnung Buffet
- 20.30 Ein Schauspieler liest aus „Berlin Alexanderplatz“ von A. Döblin
- 21.00 Zweiter Gang bei gesetztem Essen – zweiter Gang Buffet
- 21.30 Ein Künstler entführt ins Berliner Variété der 20er Jahre
- 22.15 Dessert bei gesetztem Essen – Dessert Buffet
- 22.45 Ein 10-köpfiges Salonorchester interpretiert Schlager aus der Zeit – es darf getanzt werden!
- 23.45 Ende des offiziellen Programm

| Location

Ballhausstudio Prenzlauer Berg (original Ballhaus aus den 20er Jahren – Geheimtip)

| Catering

Buffet oder gesetztes Essen – mit dem Caterer thematisch abgestimmt
Wein, Bier, Prosecco / Sekt, Softdrinks



Der „Ungarische Salon“

Die neuen Botschaften bilden mit ihren unterschiedlichen Gebäude- und Architekturstilen eine der großen Attraktionen Berlins. In einigen Botschaften gibt es die exklusive Möglichkeit, einen diplomatischen Salon zu veranstalten, der den Charakter und die Kultur des jeweiligen Landes repräsentiert.

Die ungarische Botschaft liegt im Herzen Berlins auf der Prachtstraße „Unter den Linden“. Von hier aus eröffnet sich ein einmaliger Blick auf das Brandenburger Tor und auf das berühmte Hotel Adlon. Die Botschaft ist für den Abend festlich geschmückt und entführt die Gäste auf eine Reise nach Ungarn.

| Ablauf

- Beginn ca. 19.00 h, Eintreffen der Gäste
- 19.15 Begrüßung durch den ungarischen Botschafter, den Gastgeber und die Salondamen
- 19.30 Ein Pianist spielt im Foyer der Botschaft ungarische Tänze von Brahms, Klavierstücke von Liszt, Bartok, ungarisches Repertoire
- 20.00 Im Festsaal der Botschaft: Erster Gang bei gesetztem Essen – Eröffnung Buffet
- 20.30 Ein Schauspieler liest moderne ungarische Kurzgeschichten sowie Gedichte aus der ungarischen Klassik
- 21.00 Zweiter Gang bei gesetztem Essen – zweiter Gang Buffet
- 21.30 Ein Streichtrio zeigt, wofür Ungarn berühmt ist: Zigeunerweisen – virtuose Geigenstücke
- 22.15 Dessert bei gesetztem Essen – Dessert Buffet
- 22.45 Eine Band läßt mit ungarischen Csardasz-Weisen die Gäste tanzen
- 23.45 Ende des offiziellen Programms –
in der Zigarrenlounge der Ungarischen Botschaft kann der Abend ausklingen

| Location

Ungarische Botschaft. Der diplomatische Salon kann auch in anderen Botschaften Berlins veranstaltet werden.

| Catering

Original ungarische Küche (als Buffet oder gesetztes Essen). Ungarischer Sekt und Wein, Softdrinks, Bier

„... als Zwang und Regel herrscht nur die, die jedem sein Takt und Zartgefühl

von selbst auferlegt, und in dieser Hinsicht wirst du bemerken,

wie es jedem der Anwesenden ist, als fühle er sich durch sanfte linde Fäden angeregt, aber nicht gebunden.

Dafür ist es aber auch eine Auszeichnung, in diese Gesellschaft geladen zu werden.“



Auf den zweiten Blick – Berlin Inside

Berlin lebt von seinen unterschiedlichen Gesichtern, von seiner Vielseitig- und Widersprüchlichkeit. Um Berlin wirklich kennenzulernen, seinen Charme und seine Besonderheit zu erleben, muß man einen Blick hinter die Kulissen werfen, die bekannten Plätze verlassen und sich von Insidern einen Abend lang in die Off-Szene Berlins entführen lassen.

| Ablauf

- Beginn 19.30 Eintreffen der Gäste – Begrüßungswodka
- 19.45 Begrüßung durch den Gastgeber und die Salondamen
- 20.00 Lesung aus Texten junger Berliner Autoren wie Wladimer Kaminer, Judith Hermann etc.
- 20.30 Erster Gang – Buffet
- 20.30 Performance aus Kunst, Tanz und Musik – ein Blick in die Berliner Off-Szene
- 21.00 Zweiter Gang – Buffet
- 21.30 The Wild Roses – die bekannte Berliner Band verbindet Travestie und Comedy mit „Las-Vegas-Pop“ und ist Garant für ausgelassene Partystimmung
- 22.15 Dessert – Buffet
- 22.45 DJ DadschaDance – russischer moderner Pop aus dem berühmten Berlin Kaffee Burger und Café Moskau – beste Tanzmusik
- open end

| Location

„Atelier Evgenij Kozlov“ im Hinterhof / Berlin Mitte

| Catering

Buffet mit Berliner Spezialitäten oder Fingerfood
Sekt und Wein sowie Softdrinks und Bier



„... es wäre in der That allen Ernstes zu überlegen, ob nicht der Kunst ... dadurch aufgeholfen würde,
dass die Künstler denjenigen Häusern, in denen ... unsere Gesellschaft verkehrt,
für einen Festabend ihr neuestes Werk zur Betrachtung ... überließe. Dadurch würde durch lebhaftere persönliche
Beziehung sogleich ein weit wärmeres, einheitlicheres Interesse erzeugt.“



„... die Aufgabe der Saisonières ist es, eine kultivierte Atmosphäre zu stiften,
amüsante Gespräche zu provozieren, Gegensätze auszugleichen und Wohlbehagen
sowie geistige Bewegung zu erzeugen.“



Foto Heige Mandt



Foto Heige Mandt



Foto Heige Mandt

Wassermusik – ein Vollmondsalon

Das Liquidrom ist ein ungewöhnlicher Ort in Berlin, der zur Entspannung einlädt. In einem illuminierten Becken mit körperwarmen, solehaltigen Wasser können die Besucher schwebend neuartige Klangerlebnisse erfahren. Die eigens entwickelte Liquid-Sound Anlage überträgt Unterwasserkonzerte in höchster Qualität und entführt die schwimmenden Zuhörer in eine neue Dimension der Wahrnehmung – eine sinnlich-meditative Erfahrung. Gemeinsam mit einer Bar, einem Patio und weiteren Klangerfahrungsräumen ist das Liquidrom ein Ort für einen ganz und gar außergewöhnlichen Abend – am besten bei Vollmond zu buchen, da das Licht des Mondes Becken und Patio erleuchtet.

| Ablauf

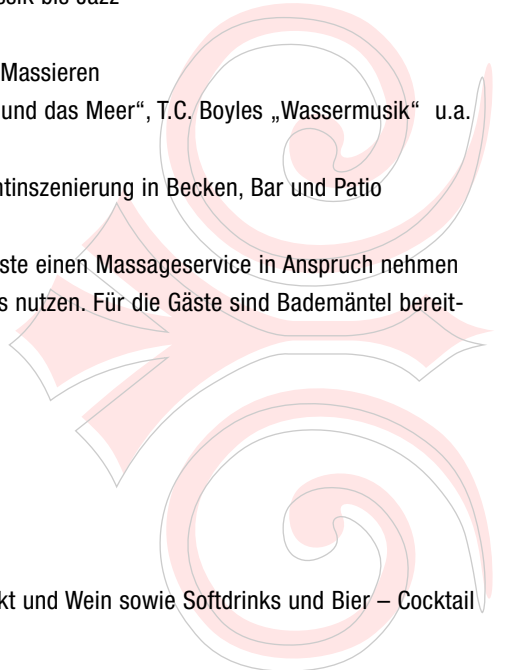
- Beginn ca. 22.00 h, Eintreffen der Gäste – Vitamincocktail als Willkommenstrunk
- 22.15 Begrüßung durch den Gastgeber und die Salondamen
Eröffnung Buffet
- 22.45 „Classic four Sax“ – vier Saxophone spielen von Klassik bis Jazz –
jeder Vortrag wird auch unter Wasser übertragen
- 23.15 Drinks und Buffet, wenn gewünscht Baden, Saunen, Massieren
- 23.45 Im Becken Lesung aus Hemingways „Der alte Mann und das Meer“, T.C. Boyles „Wassermusik“ u.a.
- 00.15 Unter und über dem Wasser:
DJ Loungemusik, Bossa Nova, Drum and Bass – Lichtinszenierung in Becken, Bar und Patio
- 1.30 Ende der Veranstaltung
- Während der gesamten Veranstaltung können die Gäste einen Massageservice in Anspruch nehmen sowie den gesamten Wellnessbereich des Liquidroms nutzen. Für die Gäste sind Bademäntel bereitgelegt, ansonsten Abendkleidung.

| Location

Liquidrom im Tempodrom Berlin, Nähe Potsdamer Platz

| Catering

Leichtes Buffet aus frischen Früchten, Gemüsedips, Salate. Sekt und Wein sowie Softdrinks und Bier – Cocktail



A MUSE

amuse gmbh | schinkestrasse 8-9 | 12047 berlin

fon 030 3 999 3 50 | fax 030 3 999 3 555

mail@a-museberlin.com | www.a-museberlin.com